

Ergebnisprotokoll Gemeinderat 28.11.2016, Nr. GR 2016/12

Öffentlich

1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

Oberbürgermeister Dr. Rapp teilt mit, dass Maximilian Kremer zum Vertreter des Schülerrats gewählt wurde.

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

3. Ehrung Stadtrat Bretzinger - 15 Jahre

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

StR Bretzinger (Grüne) wird für 15 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat geehrt.

4. Konzept Bereitstellung von Parkraum-Ersatzkapazitäten für den Zeitraum der Generalinstandsetzung der Marienplatz-Tiefgarage
Vorlage: DS 2016/342

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 34 Nein 0 Enthaltung 5

Beschluss:

1. Dem Konzept Bereitstellung von Parkraum-Ersatzkapazitäten für den Zeitraum der Generalinstandsetzung der Marienplatz-Tiefgarage wird zugestimmt.
2. Zur Attraktivitätssteigerung des ÖPNV befürwortet der Gemeinderat die Einführung eines 1-Euro-Tickets im Stadtbus Ravensburg Weingarten an Samstagen ab Anfang April 2017 für die Dauer der Voll- und Teilspernung der Marienplatz-Tiefgarage und wird die hierfür erforderlichen Mittel zur Verfügung stellen. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die formalen Beschlüsse der zuständigen Gremien einzuholen.
3. Dieses Konzept versteht sich als ein "lernender Prozess". Die Funktionsfähigkeit (insbesondere in Bezug auf Parksuchverkehre) wird nach einem Jahr (Mai 2018) evaluiert.

5. Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)
- Zukünftige Haushaltsgliederung der Stadt Ravensburg
- Vorberatung in der GR-Finanzplanung am 18.11.
Vorlage: DS 2016/321

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 38 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Ab 01.01.2019 wird der neue doppische Haushalt der Stadt Ravensburg produktorientiert nach den vorgegebenen Produktbereichen gegliedert (§ 4 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO).

6. Satzung über die Erhebung von Parkgebühren (Parkgebührensatzung)
- Vorberatung im VWA am 07.11.
Vorlage: DS 2016/288

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 38 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Zur Erhebung von Parkgebühren der Stadt Ravensburg wird die Satzung Anlage 1 erlassen.

**7. Handlungsleitfaden Innenstadtgestaltung
- Beschluss
Vorlage: DS 2016/308**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 37 Nein 0 Enthaltung 1

Beschluss:

1. Die Handlungsempfehlungen des Leitfadens werden bei der Planung und Ausführung von Maßnahmen im Untersuchungsbereich berücksichtigt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt Möglichkeiten zu prüfen, welche die Sauberkeit in der Ravensburger Altstadt nachhaltig sicherstellen.

**8. Bebauungsplan "Mörikeweg/Springerstraße/Weissenbachstraße"
- Satzungsbeschluss
Vorlage: DS 2016/335**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegungen und der Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen werden nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gemäß Anlage Nr. 4 sowie Nr. 5.1 und Nr. 5.2 beschieden.
2. Den redaktionellen Änderungen gemäß Ziff. Nr. 3 der Vorlage wird zugestimmt.
3. Der Gemeinderat beschließt gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 74 Landesbauordnung (LBO) den Bebauungsplan "Mörikeweg/Springerstraße/Weissenbachstraße", bestehend aus Lageplan im Maßstab 1:500 vom 13.05.2016 / 31.08.2016 / 02.11.2016 sowie die Textlichen Festsetzungen mit Planzeichenerklärung und die örtlichen Bauvorschriften, jeweils vom 13.05.2016 / 31.08.2016 / 02.11.2016 als Satzung.
Es gilt die Begründung vom 13.05.2016 / 31.08.2016 / 02.11.2016.

9. Beteiligungsmanagement

9.1. Beteiligungsbericht 2015 - Vorberatung im VWA am 21.11. Vorlage: DS 2016/324

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2015 zur Kenntnis.

9.2. Beteiligungsrichtlinie - Vorberatung im VWA am 21.11. Vorlage: DS 2016/329

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 1

Beschluss:

1. Die Stadt Ravensburg gibt sich zur Steuerung ihrer Eigenbetriebe, Zweckverbände, Stiftungen und Unternehmen in privater Rechtsform die in Anlage 1 dieser Sitzungsvorlage formulierte Beteiligungsrichtlinie.
2. Die Beteiligungsrichtlinie ist ab 01.01.2017 anzuwenden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, im Geschäftsverteilungsplan die sich aus dieser Richtlinie ergebenden verwaltungsinternen Veränderungen entsprechend umzusetzen/den Geschäftsverteilungsplan entsprechend zu ändern.

10. Übernahme des Jahresfehlbetrages der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH und Ermächtigung des Oberbürgermeisters für die Gesellschafterversammlung Vorlage: DS 2016/312

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgendem zuzustimmen:

-
1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015/16 wird in der von der MTG Treuhand GmbH (vormals WKHTreuhand GmbH) geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 1.139.068,46 Euro festgestellt.
 2. Die Verwaltung schlägt vor, den Bilanzverlust aus dem Geschäftsjahr 2015/16 in Höhe von 404.904,33 € durch die Gesellschafterin auszugleichen. Eine 1. Abschlagszahlung in Höhe von 350.000,00 € erfolgt über den Ansatz im Haushaltsplan 2016 (Finanzposition 1.8400.7150.000). Die Restzahlung von 54.904,33 € ist im Entwurf des Haushaltsplanes 2017 eingestellt. Der Ausgleich findet nach der Plangenehmigung durch das Regierungspräsidium statt. Der verbleibende Bilanzverlust in Höhe von 350.000 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2015/16 entlastet.

11. Entschädigungsfragen

11.1. Anpassung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit

- Anpassung an Veränderungen der Gemeindeordnung
- Erhöhung des Durchschnittssatzes
- Anpassung der Aufwandsentschädigung
- Beratung im ORE/T/S am 22.11.
- Vorberatung im VWA am 07.11.

Vorlage: DS 2016/289/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

1. Eine pauschale Entschädigung für den Schülerrat als Jugendvertretung wird in Höhe von 5 € pro Person und Sitzung eingeführt und in die Satzung aufgenommen.
2. Die Möglichkeit einer Erstattung für die entgeltliche Betreuung von pflege- oder betreuungsbedürftigen Angehörigen wird in die Satzung aufgenommen.
3. Die ehrenamtliche Entschädigung nach Durchschnittssätzen wird von 6 € auf 7 € erhöht.
4. Die Aufwandsentschädigung für Stadträte und Ortschaftsräte wird angepasst.

11.2. Richtlinien zur Finanzierung der Aufwendungen der Fraktionen sowie Einzelmitglieder des Gemeinderates aus Mitteln des Haushalts
- Vorberatung im VWA am 07.11.
Vorlage: DS 2016/291

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Höhe der Haushaltsmittel der Richtlinie zur Finanzierung der Aufwendungen der Fraktionen sowie Einzelmitglieder des Gemeinderates aus Mitteln des Haushalts wird entsprechend der Vorlage angepasst.

12. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

s. Niederschrift

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
01.12.2016

gez. Ulrike Engele